

# **IQ- Test- mein schlimmster Tag!!!**

**Beitrag von „elefantenflip“ vom 2. April 2005 12:34**

Noch einmal bzgl. Kiss:

Ich denke Kiss ist im Moment in vieler Munde, weil die Zusammenhänge erst neu erkannt wurden - wie bei allem neuen, wird die Zeit es bringen, die Erkenntnisse einzuordnen.

Ich könnte natürlich schreien, weil ich weiß, dass mein Sohn die ersten 3 Monate nicht aufgrund eines unreifen Darmes geschrien hat, sondern aufgrund massiver Schmerzen, wie ich heute weiß (Saugglockengeburt und dadurch Fehlstellungen) - die 18 Stunden Schreierei hätte ich mir gerne erspart. Auch wären versch. Eigenarten bei ihm nicht erst entstanden (vermutlich). Andererseits sehe ich es so, dass ich nun offen für andere Behandlungsmethoden bin und Eltern Mut machen kann - als Lehrerin.

Bei den Kiss-Ärzten bin ich unsicher - bedenklich finde ich , wenn man nur privat abrechnet, und so "armen" Eltern keine Möglichkeit der Behandlung gegeben ist. Es gibt auch andere anerkannte Ärzte, die auf Krankenschein behandelt - alles ist möglich. Von daher sehe ich die Gefahr der Geldschneiderei, des Ausnützens der Not der Kinder und der Eltern . Ich bin etwas idealistisch veranlagt und gönne jedem sein Geld, aber muss es so viel sein????

Das wird sich aber in einigen Jahren relativieren, ich denke, dass Kinderärzte sich in dieses Thema hineinarbeiten und dass dann der Markt der Möglichkeiten breiter wird.

flip